



## Legislaturziele 2022 – 2025

### **I. Einleitung**

Die nachhaltige Entwicklung der Stadt Nidau gilt als Prämisse.

### **II. Strategische Schwerpunkte**

Das **Bahnhofgebiet** wird als Ankunftsort gestärkt und mit einer attraktiven Gestaltung als Tor zur Altstadt verdeutlicht. Die **Vorstadt Süd** soll erneuert und als interessanter Wohn- und Geschäftsstandort ausgestaltet werden. Die vielfältigen Angebote (Geschäftsräume, Generationenangebote, Brockenstube, Wohnraum, Parking, etc.) im Umfeld des Bahnhofs sorgen für einen lebendigen Raum, welcher auf die Altstadt positiv ausstrahlt.

Die **Stadtentwicklung** wird in den beiden Fokusräumen **Weidteile/Gurnigel** sowie im **Projektperimeter AGGLOIac** in allen Handlungsfeldern integral vorangetrieben (Raumplanung; Baurechtliche Grundordnung; Verkehr und Strassenraum; Immobilienentwicklung; Sanierung, Attraktivierung und Aufwertung des Schulstandorts Weidteile; Aufwertung öffentlicher Raum; temporäre Nutzungen; Integration und Teilhabe; Quartierimage).

### **III. Kernthemen**

Die **Mobilität** ist auf den optimalen Mobilitätsmix ausgerichtet. Der Langsamverkehr und der öffentliche Verkehr werden gestärkt und der hausgemachte motorisierte Individualverkehr verringert (Gesamtverkehrskonzept). Alternative Antriebsarten werden gefördert (Strategie Ladeinfrastruktur). Die Stadt Nidau beteiligt sich an der Entwicklung von regionalen Verkehrslösungen (espace Biel/Bienne.Nidau).

Wichtige kommunale **Infrastrukturen** sind saniert oder erstellt (Immobilienstrategie; Schulraumplanung; Infrastrukturmanagement). Sie werden nach den Prinzipien einer nachhaltigen Entwicklung unterhalten.

Die Stadt Nidau ist im Bereich **Energie** zukunftsfähig und nachhaltig aufgestellt (Eigentümerstrategie Elektrizitätsversorgung; Fernwärme; Förderprogramm Energie).

#### **IV. Querschnittsthemen**

Die **nachhaltige Entwicklung** der Stadt Nidau wird in ihrer **wirtschaftlichen Dimension** (verantwortungsvoller Mitteleinsatz; Kreislaufwirtschaft; nachhaltige Beschaffung; attraktive Rahmenbedingungen), **gesellschaftlichen Dimension** (Lebensqualität; transparente Kommunikation; Teilhabe und Dialog mit der Bevölkerung, KMU und Vereinen; Begegnungsorte und Stärkung des Zentrums; Kultur- und Freizeitangebote; soziale Inklusion und Barrierefreiheit; regionale Zusammenarbeit; regionale Lösung Fahrende) und **ökologischen Dimension** (Stadtklima, Biodiversität) gleichermassen gestärkt.

Die systematische und koordinierte **Steuerung von Aufgaben und Finanzen** ist sichergestellt (Finanzstrategie).

Die **digitale Transformation** wird aktiv gestaltet, ganzheitlich vorangetrieben sowie nutzbringend und verantwortungsvoll umgesetzt (Digitalstrategie).